

Adaptive Geschwindigkeitsregelung (ACC)

TIPPS ZUM FAHREN MIT ACC

Das System funktioniert über die Regelung der Fahrgeschwindigkeit mit Hilfe von Motorsteuerung und Bremsen. Bei aktiviertem ACC-System kann es infolge von Verzögerung oder Beschleunigung zu Gangwechseln kommen.

Das ACC-System dient nicht dem Vermeiden von Kollisionen. In einigen Situationen kann der Fahrer jedoch vom ACC-System darauf hingewiesen werden, dass er eingreifen muss.

Ein akustisches Signal ertönt und die Meldung **FAHRER EINGREIFEN** wird angezeigt, wenn das ACC-System folgende Situationen erkennt:

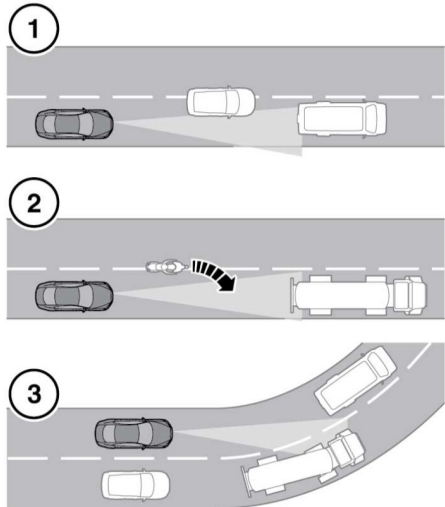
- Bei aktiviertem System ist eine Störung aufgetreten.
- Die maximale ACC-Bremskraft reicht nicht aus.

Hinweis: Die ACC ist nur funktionsbereit, wenn sich der Wählknopf/Wählhebel in Stellung **D** (Fahrstellung) befindet.

Hinweis: Bei aktiviertem System befindet sich das Gaspedal in der Ruhestellung. Das Pedal für einen normalen ACC-Betrieb vollständig loslassen.

Hinweis: Betätigt die ACC die Bremsen, werden die Bremsleuchten des Fahrzeugs eingeschaltet.

STÖRUNG DES ERKENNUNGSSTRAHLS



In den folgenden Situationen kann die Erkennung gestört sein:

1. Beim Befahren einer anderen Spur als das vorausfahrende Fahrzeug.
2. Ein anderes Fahrzeug wechselt in die eigene Spur. Das Fahrzeug wird erst erkannt, nachdem es ganz in die Spur gewechselt ist.
3. Die Erkennung von vorausfahrenden Fahrzeugen kann gestört sein, wenn in eine Kurve hinein- oder aus einer Kurve herausgefahren wird.

In diesen Fällen kann das ACC-System zu spät oder unerwartet bremsen. Der Fahrer muss aufmerksam sein und nötigenfalls eingreifen.